

# **Protokoll der Sitzung des LJHA vom 23. November 2017**

**Zeit: 14:30 Uhr – 15:40 Uhr**

**Ort: Domkapitelsaal**

Teilnehmer/-innen und Gäste:  
s. Anwesenheitsliste

**Vorsitz: Herr Barde**

**Protokoll: Herr Möller**

Bremen, den 03.01.2018

Herr Barde begrüßt Mitglieder des Landesjugendhilfeausschusses der Freien und Hansestadt Hamburg, die im Rahmen eines Besuchs in Bremen an der heutigen Sitzung teilnehmen.

## **TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

## **TOP 2: Anregungen und Wünsche junger Menschen - Aktuelles**

Im Rahmen der Erörterung der seit langem geplanten Befassung des LJHA mit dem Thema Fachkräfte wird sich darauf verständigt eine Vorbereitungsgruppe (Koordinierungsarbeitsgruppe – KOAG) einzurichten, deren Aufgabe es ist, die Bearbeitung dieses Themas im Hinblick auf Themen, Format, Umfang und geeignete Formen der Bearbeitung vorzubereiten und dem LJHA entsprechende Vorschläge zu unterbreiten. Die KOAG soll sich zusammensetzen aus Vertreter\*innen der beiden Jugendämter, des Landesjugendamtes, des LJHA sowie der freien Träger der Jugendhilfe. Rückmeldungen in Bezug auf die an der KOAG teilnehmenden Personen sollen bis zum 12.12.2017 an Herrn Möller gegeben werden. Die Federführung wird beim Ressort SKB liegen, da in dessen Zuständigkeitsbereich der Bereich Ausbildung sozialpädagogischer Fachkräfte liegt.

### **TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.08.2017**

Das Protokoll wird genehmigt

### **TOP 4: Fachliche Handreichung zur Einhaltung des Fachkräftegebotes nach § 72 SGB VIII in Einrichtungen der Erziehungshilfe**

Herr Barde empfiehlt, da dieses Thema auch für den städtischen JHA vorgesehen ist, eine gemeinsame Erörterung durchzuführen. Frau Deneke ergänzt, der städtische JHA in Bremerhaven habe sich bereits mit dem Thema befasst.

Frau von Hehl erläutert den Auftrag und führt in die Vorlage ein. Frau Hellbach ergänzt hinsichtlich der Zielsetzungen dieser Handreichung, es gehe auch um die Förderung von Akzeptanz und Interesse für die einzelnen Einsatzbereiche, nicht um berufsständische Interessen sondern das Hinführen zu gelingenden Berufsbiographien im Feld sozialer Arbeit. Frau Hehl weist auf die Zusammenhänge mit anderen Themen der Fachkräftegewinnung und Fachkräfteausbildung wie z. B. duale Studiengänge hin, die in der entsprechenden Arbeitsgruppe ebenso aufgegriffen werden sollten wie weitere grundsätzliche Fragen von Angeboten, Finanzierung und Abstimmung. Auch seien dies mögliche Fragestellungen für die Bearbeitung des Themas Fachkräfte durch den LJHA. Frau Hild hebt die gute Beteiligung Bremerhavens hervor und weist auf die Notwendigkeit guter Information über die Berufsbilder im Feld Sozialer Arbeit hin. Im Verlauf der weiteren Erörterung wird die Vorlage, auch hinsichtlich der Regelungen bezogen auf im Ausland erworbene Berufsabschlüsse, gelobt, auf die Verantwortlichkeiten anderer Bereiche wie Wissenschaft und Hochschulen ebenso hingewiesen, wie auch auf den Zusammenhang zur Zukunftskommission im Sinne der sozialen Gestaltung der Städte.

Teilnehmer/-innen an der Debatte: Frau Hellbach, Frau von Hehl, Frau Deneke, Frau Leonidakis, Frau P. Krümpfer, Frau Hild, Herr Barde

Beschluss:

Der Landesjugendhilfeausschuss begrüßt die Verabschiedung der gemeinsam erarbeiteten Handreichung des Landesjugendamtes, der Jugendämter sowie der freien Träger zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung bei der Fachkräfteanerkennung.

Gegenstimmen. 0

Enthaltungen: 0

## **TOP 5: Sitzungstermine für 2018**

Die Sitzungstermine für 2018 sollen in der vorgelegten Form beschlossen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass ggf. weitere Termine zur Behandlung des Themas Fachkräfte erforderlich sein werden.

Teilnehmer/-innen an der Debatte: . / .

Beschluss:

Der Landesjugendhilfeausschuss stimmt den vorgeschlagenen Terminen zu.

Gegenstimmen: 0

Enthaltungen: 0

## **TOP 7: Berichte der Verwaltung**

Frau Rose kündigt an, dass zu ihrem Abschied am 23. März 2018 ein Kolloquium an der Universität Bremen zu Themen früher Bildung und Jugendhilfe durchgeführt werden wird. Sie lädt die stimmberechtigten und beratenden Mitglieder des Landesjugendhilfeausschusses herzlich ein.

## **TOP 12: Verschiedenes**

Keine Themen

für das Protokoll:

Arnd Möller